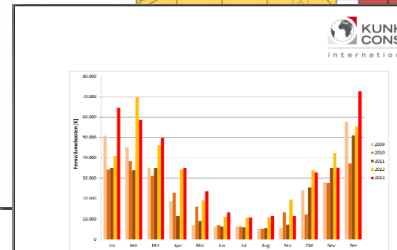
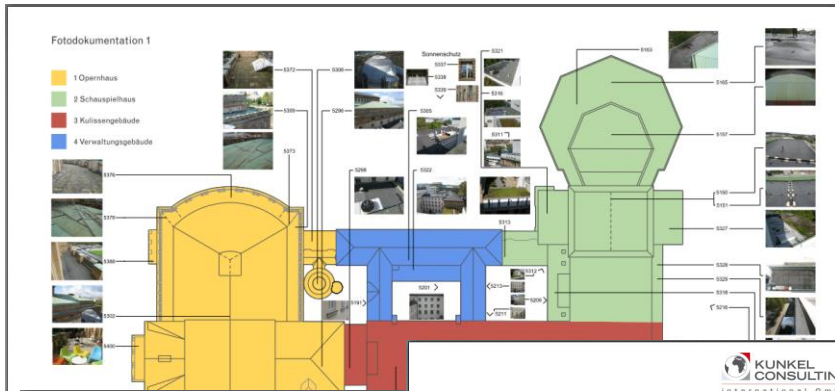
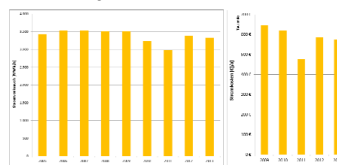


Grundlagenarbeit Gutachten - Bestandsanalyse



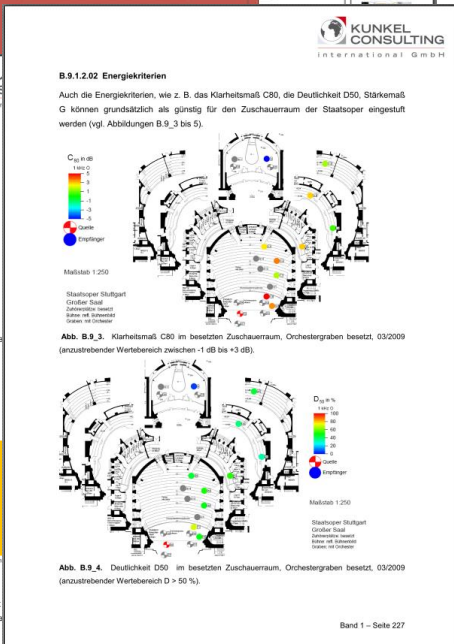
Trotz niedrigem Wärmeverbrauch im Sommer fallen monatlich Fixkosten für Fernwärme ca. 6.000 € an.

B.6.2.3 Entwicklung Stromverbrauch und -kosten



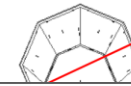
Der jährliche Stromverbrauch ist mit ca. 3.500 MWh/a relativ konstant. Erst ab 2010 ist Reduktion durch den Baustellenbetrieb am Schauspielhaus sichtbar. Die Schwankungen Stromverbrauch wirken sich analog zur Wärme auf die Kosten stärker aus.

Band 1 - Seite 203



Zusammenfassung

4. Obergeschoss



Durchgang zu Garderoben führt durch Ballettsaal, Garderoben deutlich zu klein



Zusammenfassung

1.-3. Obergeschoss

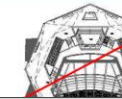


Foyergastronomie ungenügend, Besucherservice, -information, etc.



Zusammenfassung

Bühnengeschoss

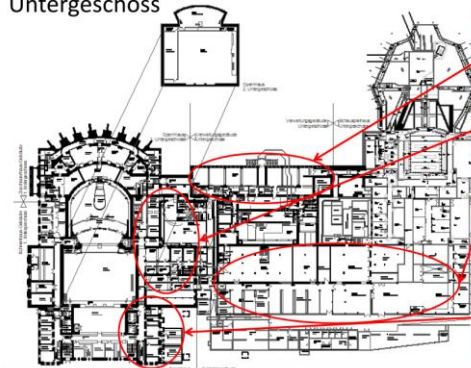


Rechte Seitenbühne nicht nutzbar für Wagen
Erneuerung



Zusammenfassung

Untergeschoss



Aufwertung der Kantine notwendig, Zugangskontrolle für Externe
Akuter Raumbedarf für Orchester
Werkstätten im UG, erschwerte Anlieferung, Logistik und Nutzung durch Bühne
Umkleiden zu klein, Verbesserung Tageslichteinfall, Belüftung notwendig

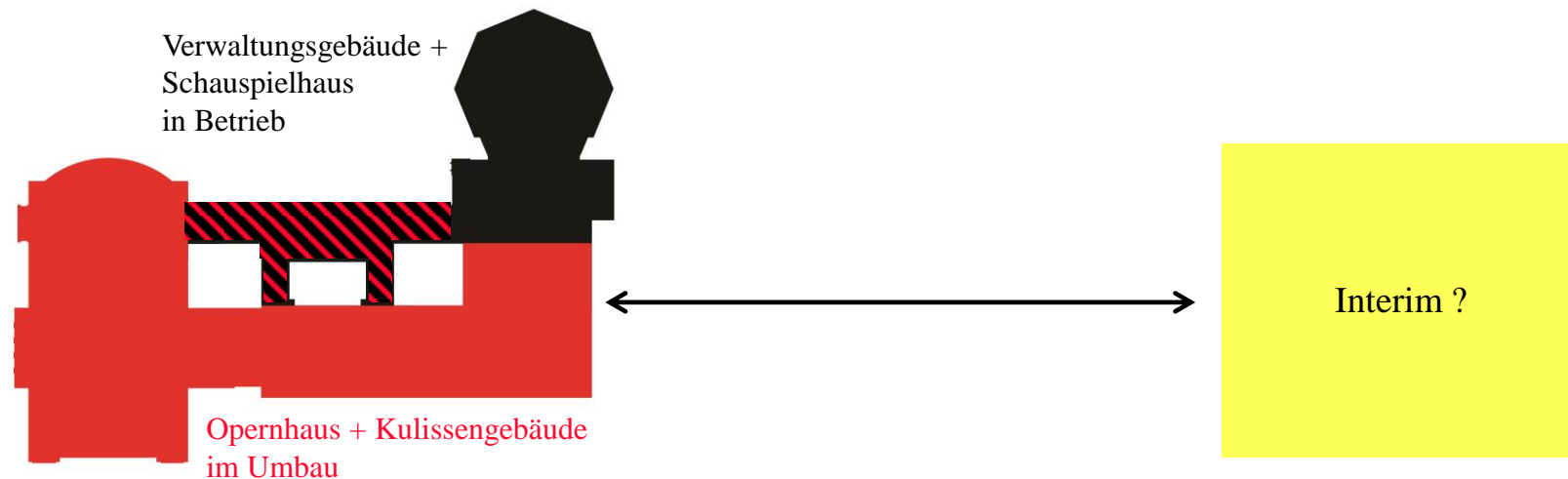
Sanierungs- und Organisationsgutachten



Baden-Württemberg

Vermögen und Bau / Amt Stuttgart

Interim



Für den Bedarf des Interims wurde bisher von folgenden Voraussetzungen ausgegangen:

- Der Spielbetrieb im Schauspielhaus soll während der Sanierung weiter laufen.
- Die Nutzungen im Verwaltungsgebäude sollen bestehen und in Betrieb bleiben.
- Nebenräume, wie Teeküchen, Toiletten, Besprechungs- und Aufenthaltsräume werden in ausreichender Anzahl vorgesehen und entwurfs-/konzeptabhängig auf das Gebäude / Abteilungen verteilt und angeordnet.
- Der Hof 3 und angrenzende Nutzungen sollen bestehen bleiben.
- Prüfung unter der Annahme eines bestmöglichen Repertoirebetriebs (entsprechend Bestand)

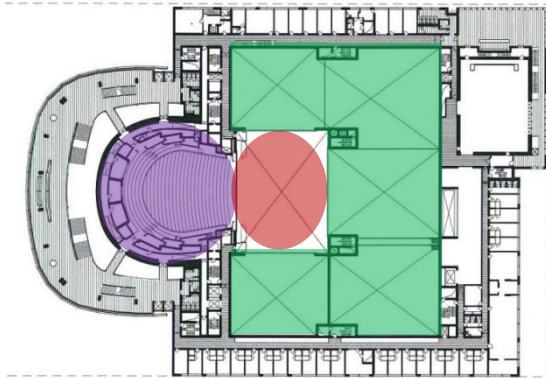
Nach heutigem Kenntnisstand befindet sich der zukünftige Interimsstandort voraussichtlich nicht in unmittelbarer Nähe der WST (keine direkte Anbindung = erhöhter betrieblicher, logistischer und technischer Aufwand).



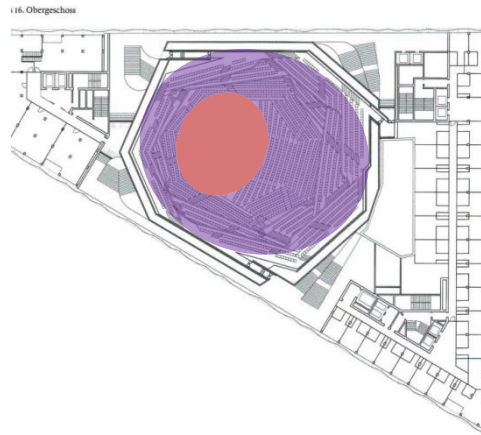
Realisierungsuntersuchung – Interim

Nachnutzung: Gegenüberstellung Oper - Philharmonie - Konzerthaus

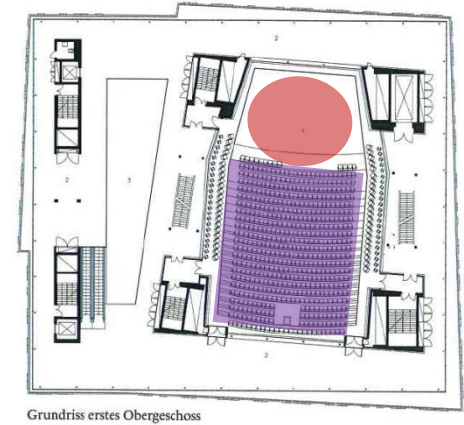
Kopenhagen



Hamburg

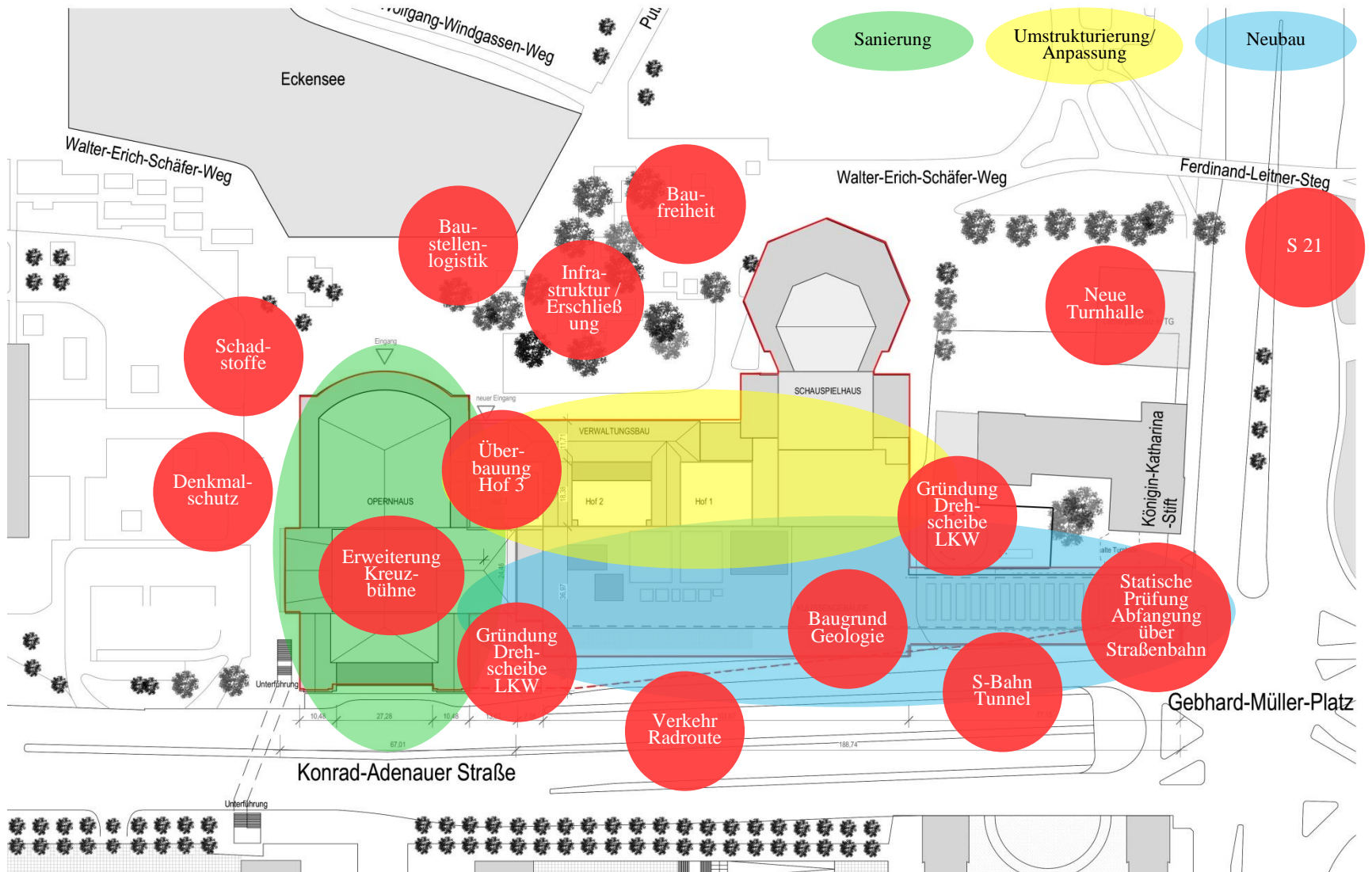


Uppsala

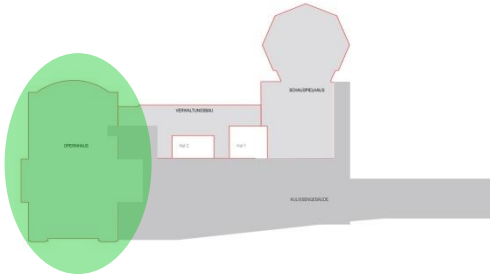


(Quelle: Schmolke, „Handbuch Bühnenbauten“, DOM Verlag)

Realisierungskonzept

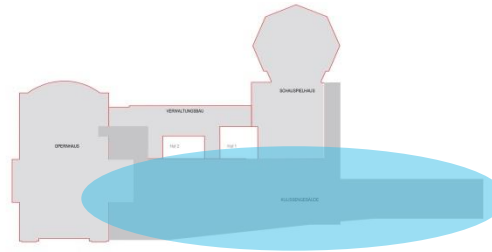


Zwischenstand Umsetzungskonzept



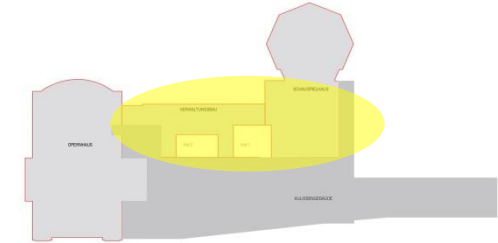
Sanierung Opernhaus

- Modernisierung Zuschauerhaus
- Vollwertige Kreuzbühne
- Neuinstallation Haustechnik
- Neuinstallation Bühnentechnik
- Barrierefreiheit
- Sanierung Oper in jedem Fall erforderlich. Grundsätzlich für alle Varianten.



Neubau Kulissengebäude

- 2 Unter- / 5 Obergeschosse
- Anbindungen an Bestand
- Lager, Büros
- Probenräume für Orchester, Oper und Ballett
- nach aktuellem Stand wird untersucht, ob die Dekorationswerkstätten an die Zuckerfabrik ausgelagert werden können.



Umstrukturierung/Anpassung

Hof 3

- neuer Erschließungsbau
- Abriss Böhm Pavillon

Verwaltungsbau

- Sanierung Fassade + Dach
- neue Kantinenküche

Schauspielhaus

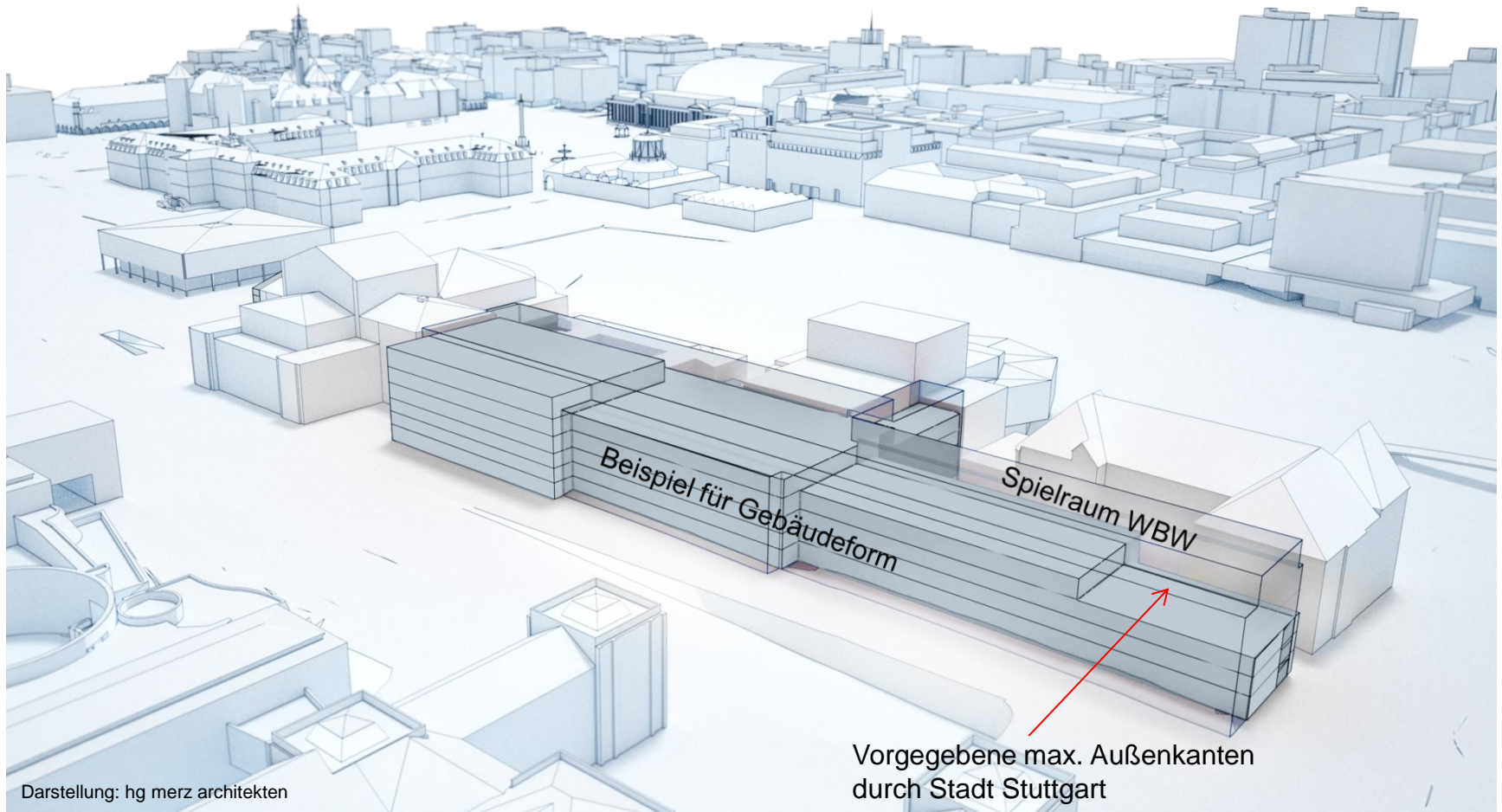
- Anbau Nord
- Neuordnung Anlieferung



Staatstheater – Bestand / Erweiterungsfläche

Vergleich Zwischenstand Umsetzungskonzept / städtebauliche Parameter (max. Außenkanten)

Städtebaulicher Spielraum für den WBW – Bruttorauminhalt (BRI) ca. 44.500 m³



Darstellung: hg merz architekten



Baden-Württemberg

Vermögen und Bau / Amt Stuttgart

Grobkostenschätzung anhand raumscharfer Studie

Grobkostenschätzung auf Basis der raumscharfen Studie, ohne Interim und Schulturnhalle
 Kostenstand 2. Quartal 2019

Module	GBK
Sanierung Oper	260
Neubau Kulissengebäude	200
Umstrukturierung und Anpassung Hof 3, Verwaltungsbau, Schauspielhaus	90
Kostenbetrachtung Stand heute	550 Mio. Euro

Aufschlag 30 %
 aufgrund geringer Planungstiefe

550	+ 165 =	715 Mio. Euro
-----	---------	---------------

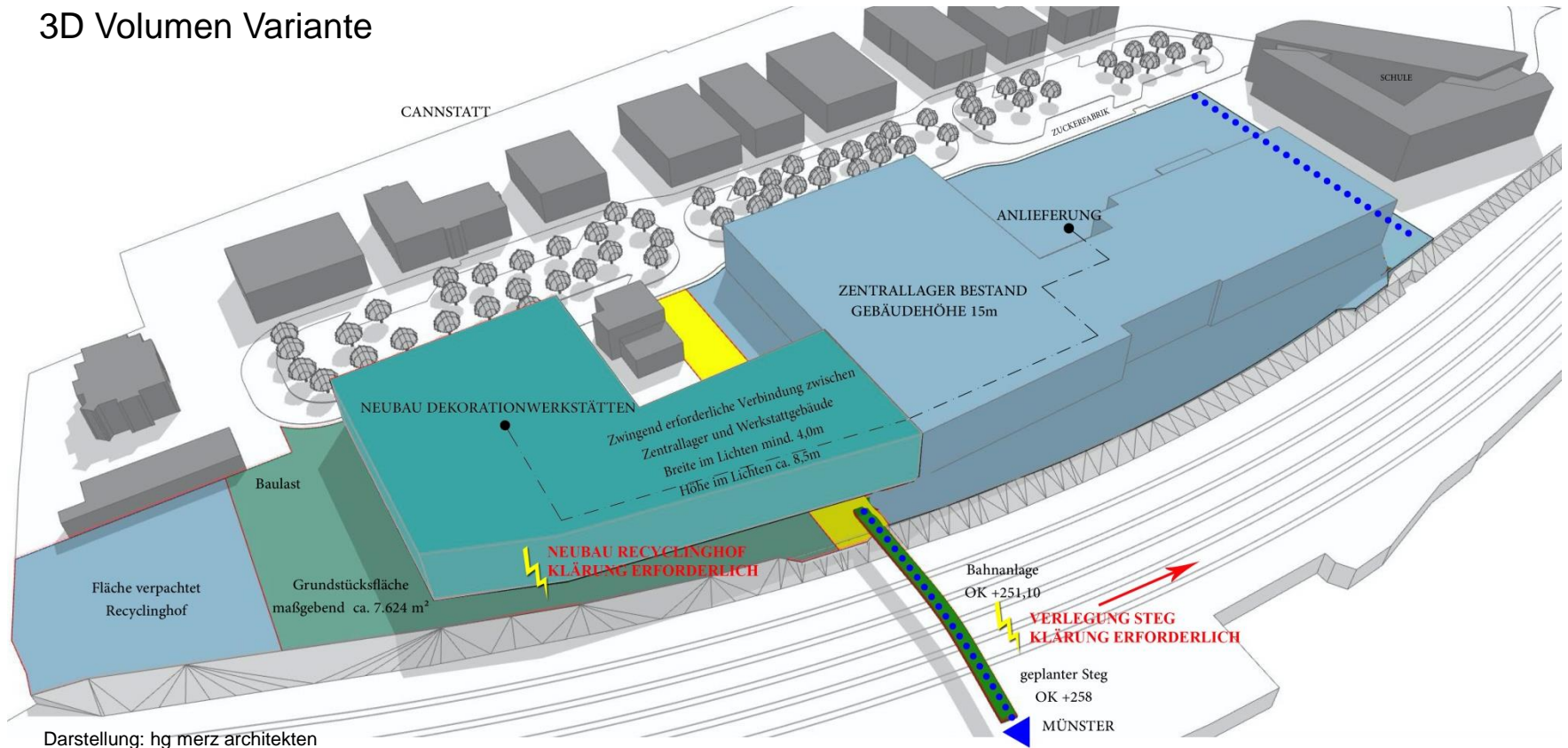
Kostenrahmen hochgerechnet* 737 bis 958 Mio. Euro

*Hochrechnung von 4% für Jahr 1 - 4 und 3% für Jahr 5 - 10 bezogen auf den voraussichtlichen mittleren Vergabezeitraum 2029



Zwischenstand Zuckerfabrik

3D Volumen Variante



Zu klären:

- ⇒ Neubau Recyclinghof-Umschlagstelle Schüttgut mit Gleisanschluss
- ⇒ Verlegung Stegverbindung neben Schule



Die Staatstheater Stuttgart

